

Akten und Actionpainting

Finanzamt Hersbruck lädt zum Tag der offenen Tür am kommenden Samstag ein

HERSBRUCK (kp) – Zum ersten Mal seit der Eröffnung im Jahr 2009 lädt das Finanzamt Hersbruck am kommenden Samstag, 6. Mai, wieder zu einem Tag der offenen Tür ein. Neben Führungen und vielen Informationen dürfen sich die Besucher dabei zwischen 13 und 17 Uhr auch auf eine Bilderausstellung und Live-Actionpainting mit den Kindern der Lebenshilfe-Frühförderung freuen.

Beim Tag der offenen Tür ist „unser ganzes Haus zu sehen“, verspricht Finanzamtsleiter Wolfgang Löwe – wengleich am Samstag Nachmittag nicht alle Büros in dem Gebäude mit der außergewöhnlichen, lichtdurchfluteten Architektur offen stehen werden. „Wegen der Akten“, wie Geschäftsstellenleiterin Barbara Huttner ergänzt.

Mit ihren Kollegen aus der Geschäftsstelle, dem Personalrat und den Steuerinspektoranwärtinnen des Ausbildungsjahrgangs 2015 hat Huttner trotz der Datenschutz-Beschränkungen ein buntes Programm zusammengestellt, das den Besuchern tiefe Einblicke in die Behörde erlaubt – so zeigen die Anwärtinnen bei ihren jeweils gut 20-minütigen Führungen für Kleingruppen

die Veranlagungsstelle (wo die Steuererklärungen bearbeitet werden), die Einheitswertakten (eine für jedes Grundstück im Landkreis), die Vollstreckungsstelle, das Servicezentrum, das Aktenlager im Keller sowie das Büro von Finanzamtsleiter Löwe. „Fragen sind dabei durchaus erwünscht“, sagt Huttner.

Daneben gibt es auch einen Infopoint für „Elster“, die elektronische Steuererklärung, und allerlei Wissenswertes zu den verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten in der bayerischen Finanzverwaltung. Und natürlich ist für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt.

Die passenden „Farbpunkte“ setzen an diesem Tag die Kinder aus der Frühförderung der Lebenshilfe in Lauf. Zum einen hängen seit Mitte März 34 farbenfrohe Bilder der kleinen Künstler mit ihren plakativen Titeln wie „Wasser“, „Feuer“ oder „Wüste“ im modernen Amtsgebäude in der Amberger Straße 76. „Ich habe die Ausstellung schon im Finanzamt in Nürnberg gesehen und dachte mir, dass wir die tollen Bilder auch bei uns zeigen können“, sagt Wolfgang Löwe.

Im Gespräch mit dem Lebenshilfe-Vorsitzenden Gerhard John und Norbert Hanke, dem Leiter der Frühförderung, entstand auch die Idee zum „Live-Actionpainting“ mit den Kindern aus der früher in Hersbruck angesiedelten Einrichtung für Kinder mit Entwicklungsverzögerungen und Behinderung zwischen drei und sechs Jahren. Unter dem Dach der Esplanade an der Ostseite des Amtsgebäudes wird eine gut 30 Meter lange Leinenrolle ausgelegt, die sich im Lauf des Nachmittags in ein Kunstwerk verwandeln soll, das anschließend einen Ehrenplatz im Servicecenter bekommt. „Wer will, darf mitmachen“, fordert Hanke Besucher des Tags der offenen Tür auf, dabei selbst „Hand oder Fuß“ anzulegen.

„Eine gute Geschichte“, sagt Wolfgang Löwe. „Wir müssen lernen, Leute wertzuschätzen, unabhängig davon, ob sie behindert sind oder nicht.“ Gera-



Freuen sich auf möglichst viele Besucher am Tag der offenen Tür: Geschäftsstellenleiterin Barbara Huttner, Finanzamtsleiter Wolfgang Löwe, Norbert Hanke, Leiter der Lebenshilfe-Frühförderung (hinten v. links), sowie die Steuerinspektoranwärtinnen des Ausbildungsjahrgangs 2015, die die Gäste am Samstag durch das Amtergebäude in der Amberger Straße führen, vor einem der 34 ausgestellten Bilder.

Foto: Porta

de dem Finanzamt als „einnehmender“ Behörde stehe dieser integrative Ansatz gut zu Gesicht.

Auch deshalb geht der am Tag der offenen Tür erzielte Erlös an die Lebenshilfe Nürnberger Land.